

#### Agenda



Initiative "Erfolgreich handeln"

Die Wesentlichkeitsanalyse

Hintergrund der CSRD

Ausblick und Empfehlungen

**1** Anwendung der CSRD

Die European Sustainability Reporting Standards (ESRS)



## 01

# Initiative "Erfolgreich handeln"

### Projekt "Erfolgreich handeln" des Bayerischen Wirtschaftsministeriums



#### Der Handel soll wettbewerbsfähig bleiben – wir unterstützen dabei!

Die Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen Preissteigerungen haben massiven Einfluss auf den Handel.

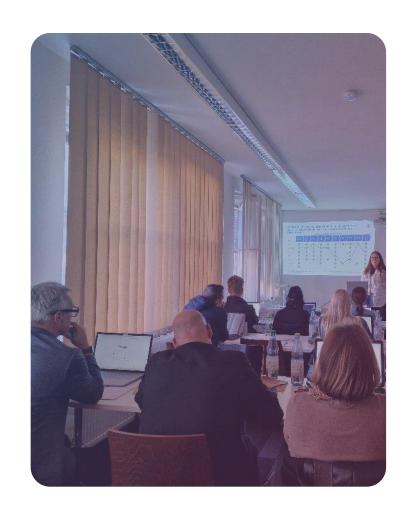
Geändertes Einkaufsverhalten, veränderte Kundenbedürfnisse, hohe Energiekosten – wer in Zukunft noch erfolgreich sein will, muss sich anpassen.

Die Initiative "Erfolgreich handeln", initiiert und finanziert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, hilft Ihnen dabei!

Projektlaufzeit: Januar 2023 bis Dezember 2024

Vorgängerprojekt: Die Förderinitiative "Bayern hilft seinen Händlern"

www.erfolgreich-handeln.bayern





#### Wie sieht unser Bildungsangebot aus?



#### **Unsere Formate**



Webseite & Newsletter



Webinare

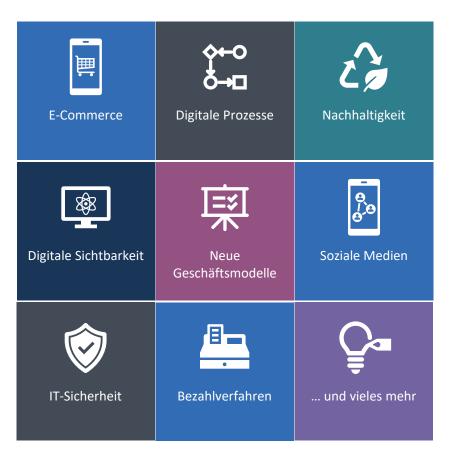


Workshops



Mediathek | Webinaraufzeichnungen

#### **Unsere Themen**





## 02

# Hintergrund der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)

#### Der europäische Grüne Deal / EU Green Deal



- Klimagesetz der EU mit rechtsverbindlichen Klimazielen:
  - Bis 2030:
     mind. 55% Emissions-Reduktion gegenüber Basisjahr 1990
  - Bis 2050: Netto-Null Emissionen
  - Wirtschaftswachstum unabhängig von Ressourcennutzung
  - Keine Menschen oder Regionen zurücklassen
- Maßnahmenpaket: "Fit for 55"
  - Emissionsreduktionsziele
  - Ziele zur Förderung natürlicher Kohlenstoff-Senken
  - Ein aktualisiertes Emissionshandelssystem
    - CO<sub>2</sub>-Grenzausgleichssysteme
  - Soziale Unterstützung
    - Klima-Sozialfonds



#### Forderung nach Nachhaltigkeitsberichten

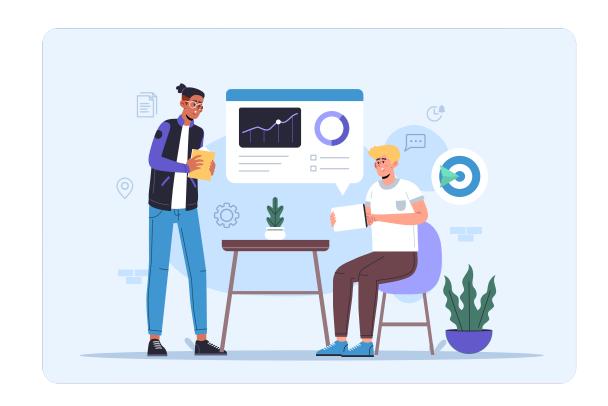


- Nachhaltigkeitsbericht = Offenlegung von Informationen bezüglich Chancen und Risiken in Hinblick auf Sozial- und Umweltaspekte im Kontext von Unternehmensaktivitäten
- Offenlegung ermöglicht Einschätzung durch externe Gruppen:
  - Investoren und Investorinnen
  - Konsumenten und Konsumentinnen
  - Zivilgesellschaftsorganisationen
  - ...
- Offenlegung unterstützt weiterhin:
  - Kommunikation der Performance eines Unternehmens bspw. in Hinblick auf European Green Deal Bestrebungen
  - Bessere Vergleichbarkeit
- Ziel: nachhaltige und transparente Wirtschaft durch Nachhaltigkeitsberichtpflicht

#### **Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)**



- Nachfolge-Regelung der Nichtfinanziellen Berichterstattungsrichtlinie (NFRD)
- Neue EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung stellt diese auf eine Stufe mit der Finanzberichterstattung
- Umfassende Berichtspflicht mit einheitlichen Standards für Nachhaltigkeitsbericht (ESRS)
- Umsetzung in nationales Recht bis: 06.07.24 [CSRD Umsetzungsgesetz]



#### Übersicht Berichtspflichten



CSRD	Corporate Sustainability Reporting Directive EU: Nachfolger der Non-Financial Reporting Directive (NFRD), führt für bestimmte UN (NFRD-UN + weitere) den Nachhaltigkeitsbericht als verpflichtenden Teil des Lageberichts ein & definiert Standards für Berichterstattung (European Sustainability Reporting Standards)		
?	Bis 07/24: deutsche Umsetzung der CSRD		
NFRD	EU: Definiert Nachhaltigkeitsberichtspflicht seit 2017, vorrangig geltend für 'große' Kapitalgesellschaften, Kreditinstitute und Versicherungen		
CSR-RUG	CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz Deutsche Umsetzung der NFRD geltend seit 2017		
EU-Taxonomie-Verordnung	Klassifizierungssystem zur Einordnung von Wirtschaftsaktivitäten hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit		
LkSG	Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Konkrete Anforderungen an Lieferketten und Überwachung der Lieferketten deutscher Unternehmen		
CSDDD	Corporate Sustainability Due Diligence Directive (Entwurf) EU: unternehmerische Sorgfaltspflichten zur Achtung von Menschenrechten und Umwelt in globalen Wertschöpfungsketten		

#### Übersicht Berichtspflichten



CSRD	Corporate Sustainability Reporting Directive EU: Nachfolger der Non-Financial Reporting Directive (NFRD), führt für bestimmte UN (NFRD-UN + weitere) den Nachhaltigkeitsbericht als verpflichtenden Teil des Lageberichts ein & definiert Standards für Berichterstattung (European Sustainability Reporting Standards)		
?	Bis 07/24: deutsche Umsetzung der CSRD		
NFRD	EU: Definiert Nachhaltigkeitsberichtspflicht seit 2017, vorrangig geltend für 'große' Kapitalgesellschaften, Kreditinstitute und Versicherungen		
CSR-RUG	CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz Deutsche Umsetzung der NFRD geltend seit 2017		
EU-Taxonomie-Verordnung	Klassifizierungssystem zur Einordnung von Wirtschaftsaktivitäten hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit		
LkSG	Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Konkrete Anforderungen an Lieferketten und Überwachung der Lieferketten deutscher Unternehmen		
CSDDD	Corporate Sustainability Due Diligence Directive (Entwurf) EU: unternehmerische Sorgfaltspflichten zur Achtung von Menschenrechten und Umwelt in globalen Wertschöpfungsketten		

## 03

# Anwendung der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)

#### Merkmale der Corporate Sustainability Reporting Directive



- Erweiterte, vereinheitlichte Berichtspflicht
- Einheitlicher Berichtsstandard durch European Sustainability Reporting Standards (ESRS)
  - Quantitative und qualitative Kennwerte
  - Retrospektive und zukunftsorientierte Informationen
- Doppelte Wesentlichkeit
  - Berichterstattung über Auswirkungen
    - des Geschäftsbetriebes auf Menschen & Umwelt (Inside-out)
    - 2. auf das Unternehmen selbst (Outside-in)
- Pflicht zur externe Prüfung nach Prüfstandards
- Integration des Nachhaltigkeitsbericht als separater Teil des Lageberichts
- Einheitliches elektronisches Berichtsformat
  - Offenlegung in European Single Electronic Format (ESEF) [äquivalent zu Rechnungslegungsunterlagen]

#### Für wen gilt die CSRD?



Berichtspflicht gilt für

• ab **01.01.2024**: Große kapitalmarktorientierte Unternehmen mit > 500 Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt

(Relevant für den in 2025 zu veröffentlichenden Bericht)

[alle UN, die bereits nach NFRD / CSR-RUG berichtpflichtig sind]

• Ab **01.01.2025**: alle anderen bilanzrechtlich großen Unternehmen

Ab 01.01.2026: kapitalmarktorientierte KMU

 ABER: fast alle KMUs werden durch die Position in der Lieferkette indirekt betroffen sein (trickle-down-effect / Kaskadeneffekt)

#### Auslöser einer indirekten Berichtspflicht



- Externe Berichtspflicht von CSRD-berichtspflichtigen Unternehmen führt zu Weitergabe entlang Wertschöpfungskette (trickle-down-effect)
- Anforderungen aufgrund von LkSG oder weiteren Lieferkettenanordnungen
- Teilnahme an Ausschreibungen (Auftragsgebende definieren Kriterien für Auftragsvergabe)
- Bereitstellung von Informationen für Datenbanken
- Berichtsanforderungen gegenüber Versicherungs- und Kreditgebern oder Investoren und Investorinnen (EU-Taxonomie)
- Branchenspezifische Zertifizierungen, Qualitäts- und Sozialstandards (Einhaltung Voraussetzung für Geschäftstätigkeit in einer bestimmten Branche)
- Nachhaltigkeitsberichterstattung als Marketing-Maßnahme

## 04

# **European Sustainability Reporting Standards (ESRS)**

#### **European Sustainability Reporting Standards (ESRS)**



Set 1 wurde im Juli 2023 als delegierter Rechtsakt durch die Europäische Kommission erlassen

#### ESRS 1 General requirements

#### ESRS 2 General disclosures

#### ESRS E Umwelt

- ESRS E1 Climate Change
- ESRS E2 Pollution
- ESRS E3 Water and Marine Ressources
- ESRS E4 Biodiversity and Ecosystem
- ESRS E5 Resource use and circular economy

#### ESRS S Soziales

- ESRS S1 Own Workforce
- ESRS S2 Workers in the value chain
- ESRS S3 Affected Communities
- ESRS S4 Consumers and end-users

#### ESRS G Unternehmensführung

• ESRS G1 Business Conduct

#### **European Sustainability Reporting Standards (ESRS)**



ESRS 1 General requirements

**ESRS 2 General disclosures** 

#### 2 Querschnitts-Standards:

**ESRS 1** beschreibt allgemeine Anforderungen zu Erstellung und Darstellung der Nachhaltigkeitsberichte

ESRS 2 definiert Berichtsanforderungen an alle Unternehmen unabhängig von Sektor und den Bereichen E, S und G

ESRS E Umwelt ESRS S Soziales

ESRS G Unternehmensführung

#### 10 themenspezifische Standards:

Konkretisierung und Erweiterung der Querschnitts-Standards

#### **European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG)**



- Im Auftrag der EU-Kommission:
  - verantwortlich für Entwicklung der Standards (ESRS)
  - Unterstützung bei der Anwendung
  - Erarbeitung von Leitlinien (z.B. zur Wesentlichkeitsanalyse)
- Veröffentlichungen:
  - Set 1: Sektorübergreifende Standards
  - Leitlinien zur Wesentlichkeitsanalyse und zur Wertschöpfungskette (Entwurf)
  - Excel-Liste mit ESRS Datenpunkten (Entwurf)



- In Entwicklung:
  - Set 2: Sektorspezifische Standards für KMU und Drittstaatunternehmen mit Rücksicht auf sektorbezogene wesentliche Faktoren

#### Europäische Berichtsstandards für KMU



#### **LSME**

(listed small and medium enterprises)

#### Europäischer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von KMU

- Wesentlichkeitsbeurteilung (gemäß doppelter Wesentlichkeit)
- Angabepflichten zu Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten explizit in Bezug auf negative Auswirkungen und Risiken
- Bestimmte Angaben zur Wertschöpfungskette
- Prüfungspflichtig
- Erwartete Veröffentlichung: Ende 23 / Anfang 24

#### **VSME**

(Voluntary Standard for small and mediumsized entities)

Standard zur freiwilligen Anwendung für KMU, die nicht direkt von der CSRD betroffen sind

- Wesentlichkeitsbeurteilung (gemäß doppelter Wesentlichkeit)
- Reduzierte Angabepflichten zu Umwelt-, Sozialaspekten und Governance

## 05

## Die Wesentlichkeitsanalyse

### Doppelte Wesentlichkeit: Betrachtung aus 2 Perspektiven (Double Materiality)



Die Doppelte Wesentlichkeit definiert, ob ein Nachhaltigkeitsthema wesentlich und somit grundsätzlich berichtspflichtig ist, wenn mind, eine der beiden Materialities erfüllt ist:

#### **Impact Materiality**

#### **Inside-Out-Perspective**

- Auswirkungen der Unternehmensaktivität
- auf Menschen und Umwelt
- Blick nach außen



#### **Financial Materiality Outside-In-Perspective**

- Auswirkungen eines
   Nachhaltigkeitsthemas
- auf das Unternehmen selbst
- Blick nach innen

Häufig betrifft die Wesentlichkeit eines Nachhaltigkeitsaspekts auch beide Perspektiven!

## Beispiel Wesentlichkeitsanalyse aus dem Nachhaltigkeitsbericht von Rapunzel, 2021



sehr wesentliche

Auswirkungen



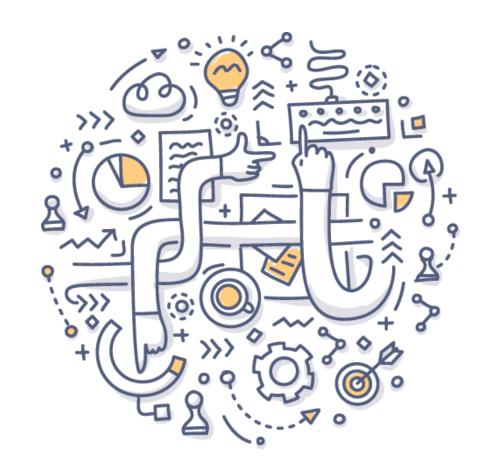
wesentliche

Auswirkungen

#### Stakeholder-Analyse



- als unterstützendes Tool zur Bewertung der Wesentlichkeit
- Input und Feedback von Stakeholdern hilft bei der Bewertung der Wesentlichkeit von Konsequenzen aus der Unternehmenstätigkeit
  - → Informationen für Wesentlichkeitsanalyse



### Beispiel Stakeholder-Analyse aus dem Nachhaltigkeitsbericht von Rapunzel, 2021





- Identifikation relevanter Gruppen
  [Unterscheidung zwischen intern und extern]
- Bewertung des Einflusses der jeweiligen Stakeholder auf das Unternehmen mittels Punktevergabe:
  - → 10 Punkte = hohe Relevanz
  - → 0 Punkte = keine Relevanz

#### Welche Informationen müssen berichtet werden?



Wesentlichkeitsanalyse	wesentlich		Nicht wesentlich
Informationen	verfügbar	Nicht verfügbar	-
Berichtsform	<ul> <li>Erklärung, warum wesentlich</li> <li>Darstellung aller relevanten Informationen</li> </ul>	<ul> <li>Erklärung, warum         wesentlich</li> <li>Darstellung, warum aktuell         Informationen nicht         verfügbar</li> <li>Darstellung des weiteren         Vorgehens, um         Informationen zu erlangen</li> </ul>	Erklärung, warum nicht wesentlich

# 06 Ausblick

#### **Timeline und Ausblick**



- Aktuell ist die CSRD-Richtlinie ausschließlich auf EU-Ebene formuliert
- EFRAG
  - arbeitet an ergänzenden sektorspezifischen Standards
  - Entwickelt Leitlinien zur Unterstützung
- Alle EU-Mitgliedsstaaten haben bis zum 06.07.2024 Zeit, die CSRD in nationales Recht einzubinden.

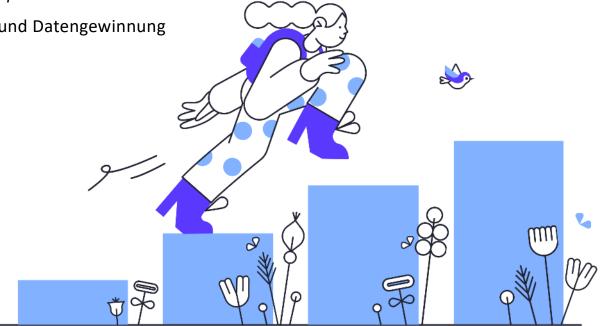
2024: Umsetzung in deutsches Gesetz

#### Handlungsempfehlungen



- Überblick: in welcher Hinsicht ist das Unternehmen berichtspflichtig? Direkt oder indirekt? ESRS oder LSME oder VSME?
- Identifikation der Nachhaltigkeitsziele des Unternehmens
- Wesentlichkeitsanalyse durchführen, ggf. ergänzend Stakeholder-Analyse
- **Daten** erfragen, sammeln und aufbereiten
- Auseinandersetzung mit der vorläufigen Excel-Liste mit ESRS-Datenpunkten der EFRAG

Festlegung von Verantwortlichkeiten in Bezug auf Berichtspflicht und Datengewinnung





#### **Kommende Webinare**



- 05.12.2023 | 08:30 Uhr | **Eine gelungene Website aufbauen**
- 13.12.2023 | 16:30 Uhr | **B2B-Survival Guide: Trends und Strategien**
- 14.12.2023 | 08:30 Uhr | **LKA-Planspiel: IT-Sicherheit**

und weitere: <a href="https://www.stmwi.bayern.de/erfolgreich-handeln/veranstaltungskalender/">https://www.stmwi.bayern.de/erfolgreich-handeln/veranstaltungskalender/</a>



#### Über ibi research





- 1993 gegründet mit dem Ziel des Wissenstransfers in der Wirtschaftsinformatik zwischen Akademia und Praxis
  - Angewandte Forschung und Beratung in der Digitalisierung zweier Bereiche: Finanzdienstleistungen sowie Handel
  - Arbeit mit der Objektivität der Wissenschaft an den Anwendungen des Praktikers
  - Partnernetz von über 40 großen und kleinen Unternehmen
- Ca. 20 Mitarbeiter vom erfahrenen Manager bis zum innovativen Doktoranden





## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

ibi research an der Universität Regensburg GmbH

Galgenbergstr. 25

93053 Regensburg

Tel.: 0941 943-1901

Fax: 0941 943-1888

E-Mail: info@ibi.de





#### Quellen & weitere Informationen



- Gemeinsame Pilotgruppe des Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee (DRSC) und des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE), 2023:
   Nachhaltigkeitsberichterstattung von KMU Ein aktueller Überblick über Informationsbedarfe von Stakeholdern
   <a href="https://www.nachhaltigkeitsrat.de/wp-content/uploads/2023/08/Ein-aktueller-Ueberblick-ueber-Informationsbedarfe-von-Stakeholdern Pilotgruppe-KMU-Reporting-DRSC-RNE.pdf">https://www.nachhaltigkeitsrat.de/wp-content/uploads/2023/08/Ein-aktueller-Ueberblick-ueber-Informationsbedarfe-von-Stakeholdern Pilotgruppe-KMU-Reporting-DRSC-RNE.pdf</a> (Zugriff: 16.11.23)
- Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK): <a href="https://www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de/de/">https://www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de/de/</a>
- Deutsches Rechnungslegungs Standards Comittee e.V.: <a href="https://www.drsc.de/news/drsc-briefing-paper-csrd/">https://www.drsc.de/news/drsc-briefing-paper-csrd/</a>